

RS Dok 2004/6/11 49/11-BK/04

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 11.06.2004

Norm

BDG §123 Abs1

SPG §57

1. SPG § 57 heute
2. SPG § 57 gültig ab 23.07.2024 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 122/2024
3. SPG § 57 gültig von 07.03.2023 bis 22.07.2024 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 206/2021
4. SPG § 57 gültig von 14.12.2021 bis 06.03.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 206/2021
5. SPG § 57 gültig von 01.12.2021 bis 13.12.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 148/2021
6. SPG § 57 gültig von 28.12.2019 bis 30.11.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 113/2019
7. SPG § 57 gültig von 15.08.2018 bis 27.12.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 56/2018
8. SPG § 57 gültig von 25.05.2018 bis 14.08.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 29/2018
9. SPG § 57 gültig von 01.09.2017 bis 24.05.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 130/2017
10. SPG § 57 gültig von 01.08.2016 bis 31.08.2017 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 61/2016
11. SPG § 57 gültig von 01.07.2014 bis 31.07.2016 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 43/2014
12. SPG § 57 gültig von 01.08.2013 bis 30.06.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 161/2013
13. SPG § 57 gültig von 01.04.2012 bis 31.07.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 13/2012
14. SPG § 57 gültig von 01.01.2008 bis 31.03.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 114/2007
15. SPG § 57 gültig von 01.01.2008 bis 31.12.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 113/2007
16. SPG § 57 gültig von 01.01.2006 bis 31.12.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/2005
17. SPG § 57 gültig von 01.01.2005 bis 31.12.2005 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 151/2004
18. SPG § 57 gültig von 01.10.2002 bis 31.12.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 104/2002
19. SPG § 57 gültig von 11.08.2000 bis 30.09.2002 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 85/2000
20. SPG § 57 gültig von 01.10.1997 bis 10.08.2000 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 104/1997
21. SPG § 57 gültig von 01.07.1997 bis 30.09.1997 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 12/1997
22. SPG § 57 gültig von 01.05.1993 bis 30.06.1997

Schlagworte

ExekutivBea, Verdacht rechtswidriger Ermittlung personenbezogener Daten aus dem EKIS und Weitergabe an andere Behörde

Rechtssatz

Für die Ermittlung von personenbezogenen Daten aus dem EKIS war vorliegendenfalls keine Aufgabe nach dem Sicherheitspolizeigesetz vorhanden. Es bestand somit auch keine Befugnis für die Datenermittlung. Diese kam daher nicht rechtskonform zustande. Die DK wird hier im Zuge des weiterzuführenden Verfahrens aber noch entsprechende

Ermittlungen durchzuführen haben. Der BW hat aber in seiner Berufung zugegeben, dass er die EKIS-Applikationen KA, ED und FI jedenfalls an das Amt einer Landesregierung weitergeleitet hat.

Aufgrund des gemäß § 114 Abs 2 BDG unterbrochenen Verfahrens ist das Ermittlungsverfahren aber vorläufig nicht weiterzuführen, zumal erst die Entscheidung des Gerichtes, der Staatsanwaltschaft oder/und der Verwaltungsbehörde abgewartet werden soll. Im Rahmen der im Verfahren vor der BerK lediglich gebotenen Grobprüfung ergaben sich keine hinreichend konkreten Anhaltspunkte dafür, die die Annahme rechtfertigen würden, der Besch hätte die ihm zur Last gelegte Dienstpflichtverletzung nicht begangen, es liege ein Strafausschließungsgrund vor bzw. die den BW zur Last gelegte Tat würde keine Dienstpflichtverletzung darstellen. Abweisung. Aufgrund des gemäß Paragraph 114, Absatz 2, BDG unterbrochenen Verfahrens ist das Ermittlungsverfahren aber vorläufig nicht weiterzuführen, zumal erst die Entscheidung des Gerichtes, der Staatsanwaltschaft oder/und der Verwaltungsbehörde abgewartet werden soll. Im Rahmen der im Verfahren vor der BerK lediglich gebotenen Grobprüfung ergaben sich keine hinreichend konkreten Anhaltspunkte dafür, die die Annahme rechtfertigen würden, der Besch hätte die ihm zur Last gelegte Dienstpflichtverletzung nicht begangen, es liege ein Strafausschließungsgrund vor bzw. die den BW zur Last gelegte Tat würde keine Dienstpflichtverletzung darstellen. Abweisung.

Dokumentnummer

BEKRS_20040611_49_11_BK_04_01

Quelle: Disziplinarkommissionen, Disziplinaroberkommission, Berufungskommission Dok,
<https://www.ris.bka.gv.at/Dok>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at